**MEDIENINFORMATION
Landratsamt Wartburgkreis**

**Schulen und Kitas im Wartburgkreis bleiben geschlossen**

Da im Wartburgkreis und Eisenach, trotz verminderter Meldung und Testung um Ostern, die Fallzahlen schon jetzt wieder massiv ansteigen – allein vom 7. April auf den 8. April stieg die Zahl der Neuinfektionen um 175 neue Fälle - müssen die Schulen und Kindergärten im Wartburgkreis auch nach den Osterferien geschlossen bleiben.

„Wir haben ein sehr diffuses Infektionsgeschehen im Landkreis“, so Landrat Reinhard Krebs, „die Krankenhausauslastung und die Belegung der Intensivbetten ist am Limit, nach Aussage der Geschäftsführer der Kliniken sind derzeit keine Beatmungsbetten in der Region mehr verfügbar. Wir haben uns die Entscheidung, Schulen und Kindergärten geschlossen zu lassen nicht leichtgemacht und es wäre mir viel lieber gewesen, ich hätte heute das Gegenteil verkünden können. Aber in der gegenwärtigen Situation zu öffnen, wäre unverantwortlich, zumal wir beobachten konnten, dass sich vor der Schließung gerade an den Schulen und Kindergärten viele Infektionsherde entwickelt hatten.“

Zudem hat auch die Lehrergewerkschaft dafür plädiert, den Start des Präsenzunterrichtes in Thüringen noch etwas zu verschieben. Um den Einrichtungen Planungssicherheit zu geben, wird der Wartburgkreis heute eine Allgemeinverfügung fertigen, die die Schließung von Schulen und Kindergärten ab Montag, 12. April zum Inhalt hat. Diese Allgemeinverfügung muss vom Landeskrisenstab und vom Thüringer Bildungsministerium genehmigt werden und wird daher voraussichtlich erst am Freitag, 9. April erlassen.
Die Notbetreuung findet für die berechtigten Personengruppen wie gewohnt statt.